

## **Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß § 17 DSGVO des Diakonischen Werks Hannover**

Für die Beratung und Vermittlung von Hilfsangeboten ist es erforderlich, dass personenbezogene Daten verarbeitet werden. Wir schützen Ihre Privatsphäre und Ihre privaten Daten. Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dem Inhalt dieser Datenschutzbestimmungen sowie den anwendbaren Datenschutzvorschriften, insbesondere dem Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Gemäß § 17 DSGVO möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir über Sie erheben, verarbeiten und nutzen. Wir bitten Sie daher, die nachfolgenden Ausführungen sorgfältig durchzulesen.

### **1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Diakonisches Werk Hannover gGmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Friedhelm Feldkamp und Lutz Jung  
Anschrift: Burgstraße 10, D-30159 Hannover  
Email: leitung@dw-h.de  
Telefon: 0511 3687 0      Telefax: 0511 3687 200

### **2. Örtlicher externer Datenschutzbeauftragter**

Verantwortlich für die Einhaltung und Kontrolle des Datenschutzes ist der örtliche externe Datenschutzbeauftragte. Dieser steht Ihnen gern für weitere Auskünfte zum Thema Datenschutz unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Avallon GmbH, Jörg Stockmann  
Osterstraße 14, 26122 Oldenburg  
datenschutz@dw-h.de

### **3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Speicherfristen sowie Art und Zweck und deren Verwendung**

Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzbestimmungen sind gemäß § 4 DSGVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Hierzu zählen insbesondere Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse und ggf. Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer.

Wenn wir Ihnen unsere Beratungs- und Hilfsangebote vermitteln, erheben wir regelmäßig folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),

Im Rahmen der Beratung erheben wir außerdem im Einzelfall – je nach Beratungsanlass bezogen – besondere Kategorien personenbezogener Daten i. S. v. § 4 Abs. 2 DSGVO, insbesondere Gesundheitsdaten, die für die Beurteilung ihrer persönlichen Lebenssituation und die persönliche Hilfestellung erforderlich sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Klienten identifizieren zu können;
- um die mit Ihnen geschlossenen Verträge erfüllen zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Vermittlung von weiteren Hilfsangeboten und der Korrespondenz an der Beratung und Hilfestellung beteiligter Dritter, insbesondere an andere kirchliche Stellen;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach § 6 Nr. 5 DSGVO zu den genannten Zwecken für die Vertragsanbahnung und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus geschlossenen Beratungsverträgen mit Ihnen oder gemäß § 6 Nr. 3 DSGVO zur Erfüllung des diakonischen Auftrags der Kirche erforderlich.

Soweit besondere personenbezogene Daten wie Gesundheitsdaten verarbeitet werden, erfolgt dies auf entweder auf Basis ihrer ausdrücklichen Einwilligung oder aufgrund einer durchzuführenden Behandlung im Bereich der Sozial- und/oder Gesundheitsvorsorge durch qualifiziertes Fachpersonal, welches einer Berufsgeheimnispflicht nach kirchlichem oder staatlichem Recht unterliegt. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist in diesem Falle § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSGVO bzw. § 13 Abs. 2 Nr. 8 EKD.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO bzw. gemäß § 6 Abs. 6 DSGVO zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach 6 Nr. 2 DSGVO-EKD eingewilligt haben. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

### **4. Offenlegung von Daten**

Eine Übermittlung bzw. Offenlegung Ihrer persönlichen Daten an andere kirchliche Stelle oder Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt:

- soweit dies gemäß § 8 DSGVO zur Erfüllung von der in der Zuständigkeit der offenlegenden oder der empfangenen kirchlichen Stelle liegenden Aufgaben erforderlich ist und die Verarbeitung gemäß § 6 DSGVO rechtmäßig ist;
- soweit dies eine Rechtsvorschrift wie etwa § 9 DSGVO zulässt;
- soweit dies nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 DSGVO i. V. m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung geschlossener Verträge mit Ihnen erforderlich ist;
- soweit ein berechtigtes Interesse des Dritten an der Offenlegung der Daten glaubhaft dargelegt und die betroffene Person kein schutzwürdiges Interesse an dem Ausschluss der Offenlegung hat;
- soweit wir aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung zur Datenweitergabe verpflichtet sind

Die Datenweitergabe an Dritte erfolgt zudem im gesetzlich zulässigen Rahmen an unsere Gehilfen und sonstige Drittanbieter-Unternehmen (z. B. IT-Dienstleister, Hosting-Provider) auf die wir Dienstleistungen im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß § 30 DSGVO ausgelagert haben.

## 5. Weitergabe von Daten an Drittländer oder an internationale Organisationen

Wir übermitteln grundsätzlich keine Daten in Nicht-EWR Länder. Unsere genutzten Server befinden sich innerhalb der europäischen Union.

## 6. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- **Widerruf** einer erteilten Einwilligung gemäß § 11 Abs. 3 DSGVO: Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen,
- **Auskunftsrecht** gemäß § 19 DSGVO: Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, verlangen. Eine Auskunft dar allerdings dann nicht erteilt werden, soweit die Daten oder die Tatsachen ihrer Speicherung gem. § 19 Abs. 2 DSGVO geheim gehalten werden müssen;
- **Berichtigungsanspruch** gemäß § 20 DSGVO: Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten von uns verlangen;
- **Löschungsrecht** gemäß § 21 DSGVO: Sie können von uns die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, aus im kirchlichen Interesse liegenden Archivzwecken, aus wissenschaftlichen, historischen Forschungszwecken, zu statistischen Zwecken oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- **Einschränkung der Verarbeitung** gemäß Art. 22 DSGVO: Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß § 25 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** gemäß § 24 DSGVO: Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- **Beschwerderecht** gemäß § 46 DSGVO: Sie können sich bei einer Aufsichtsbehörde beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

## 7. Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß § 25 DSGVO das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: [info@dw-h.de](mailto:info@dw-h.de)